

## **Pressemitteilung Nr. 239/2015**

21.04.2015

### **ZRN ist neuer Partner des zdi-Netzwerks**

**Rhein-Kreis Neuss.** Neuer Premium-Partner des zdi-Netzwerks Rhein-Kreis Neuss ist das Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin (ZRN). Gemeinsam mit Unternehmen, Hochschulen und weiteren Partnern organisiert das zdi-Netzwerk berufs- und studienorientierende Maßnahmen, um Schüler für technisch-naturwissenschaftliche Berufe und Studiengänge zu begeistern. "zdi" steht für "Zukunft durch Innovation". Die Angebote des zdi-Netzwerks können im Internet unter [www.mint-machen.de](http://www.mint-machen.de) abgerufen werden.

Robert Abts, Leiter der Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss, freut sich, dass "ein wichtiger Partner im Bereich der Medizintechnik für die zdi-Aktivitäten gewonnen werden konnte. Auch in diesem technik- und technologieintensiven Bereich möchten wir mit unseren Angeboten dem sich abzeichnenden Fachkräftemangel entgegenwirken". Nach Angaben des Bundesverbands Medizintechnologie e.V. steht die Medizintechnologie in Deutschland für rund 195.000 Arbeitsplätze und bietet Schulabgängern und Absolventen beste Chancen in einer attraktiven Branche.

Professor Lutz Freudenberg, einer der geschäftsführenden Gesellschafter des ZRN, erklärt: "Mit unserer Beteiligung am zdi-Netzwerk möchten wir dazu beitragen, junge Menschen über technische Ausbildungsberufe und Studiengänge zu informieren und ihnen spannende Einblicke insbesondere in den medizintechnischen Bereich zu gewähren. Hierzu sind ab Ende 2015 auch spezielle Maßnahmen in Kooperation mit dem zdi-Netzwerk geplant".

Die Praxen von ZRN befinden sich in Grevenbroich und Dormagen an den jeweiligen Kliniken des Rhein-Kreises Neuss. Beide Standorte sind in den Jahren 2008 bzw. 2010 errichtet bzw. umgebaut und gerätetechnisch neu bestückt worden. 10 erfahrene Fachärzte decken zusammen mit 70 Mitarbeitern das gesamte Spektrum der radiologischen und nuklearmedizinischen Diagnostik und Therapie auf einem hohen fachlichen Niveau ab. Außerdem werden ambulante nuklearmedizinische Therapien wie die Radiosynoviorthese durchgeführt.

Das zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss wird gefördert durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit sowie durch das Wissenschaftsministerium und das Wirtschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen. Unter anderem die Unternehmen Bayer AG, Currenta GmbH & Co OHG, Hydro Aluminium Rolled Products GmbH, RWE Deutschland AG und das Zentrum für Radiologie und Nuklearmedizin unterstützen das zdi-Netzwerk.



Bildunterschrift: Robert Abts und Frank Heidemann von der Kreiswirtschaftsförderung bei der Übergabe der zdi-Partnerurkunde an Prof. Dr. Dr. Lutz Freudenberg, Dr. Jürgen Esser und PD Dr. Hinrich Wieder von ZRN

Foto: L. Berns/Rhein-Kreis Neuss